

zur Einleitung des Stellungnahmeverfahrens gemäß § 91 Absatz 5, § 92 Absatz 1b und § 92 Absatz 7d des Fünften Buches Sozialgesetzbuch (SGB V) sowie gemäß 1. Kapitel § 8 Absatz 2 Satz 1 lit. a) VerfO vor einer abschließenden Entscheidung über eine Änderung der Mutterschafts-Richtlinien: Aufnahme einer Versicherteninformation zur Nicht-invasiven Pränataldiagnostik zur Bestimmung des Risikos autosomaler Trisomien 13, 18 und 21 mittels eines molekular-genetischen Tests (NIPT-Trisomie 13,18,21) für die Anwendung bei Schwangerschaften mit besonderen Risiken

Vom 22. April 2021

Der Unterausschuss Methodenbewertung des Gemeinsamen Bundesausschusses hat in Delegation für das Plenum nach § 3 Absatz 1 Satz 2 Geschäftsordnung und 1. Kapitel § 10 Absatz 1 Satz 1 Verfahrensordnung (VerfO) in seiner Sitzung am 22. April 2021 beschlossen, das Stellungnahmeverfahren gemäß § 91 Absatz 5, § 92 Absatz 1b und § 92 Absatz 7d SGB V zum Beschlussentwurf über eine Änderung der Mutterschafts-Richtlinien – Aufnahme einer Versicherteninformation zur Nicht-invasiven Pränataldiagnostik zur Bestimmung des Risikos autosomaler Trisomien 13, 18 und 21 mittels eines molekular-genetischen Tests (NIPT-Trisomie 13, 18, 21) für die Anwendung bei Schwangerschaften mit besonderen Risiken – einzuleiten.

Folgende Stellungnahmeberechtigte erhalten Gelegenheit zur Abgabe einer schriftlichen Stellungnahme:

- Bundesärztekammer (gemäß § 91 Absatz 5 SGB V)
- Bund freiberuflicher Hebammen Deutschlands e.V. und Deutscher Hebammen Verband e.V. (gemäß § 92 Absatz 1b SGB V)
- Deutscher Hebammenverband e.V. (gemäß § 92 Absatz 1b SGB V)
- jeweils einschlägige in der AWMF organisierte Fachgesellschaften (gemäß § 92 Absatz 7d Satz 1 Halbsatz 1 SGB V)
- jeweils einschlägige nicht in der AWMF organisierte Fachgesellschaften aus der Liste nach 1. Kapitel § 9 Absatz 5 VerfO (gemäß § 92 Absatz 7d Satz 1 Halbsatz 1 SGB V)
- maßgebliche Spitzenorganisationen der Medizinproduktehersteller (gemäß § 92 Absatz 7d Satz 1 Halbsatz 2 SGB V)

- jeweils betroffene Medizinproduktehersteller (gemäß § 92 Absatz 7d Satz 1 Halbsatz 2 SGB V)
- Deutscher Ethikrat (gemäß 1. Kapitel § 8 Absatz 2 Satz 1 lit. a) VerfO)
- Gendiagnostik-Kommission (gemäß 1. Kapitel § 8 Absatz 2 Satz 1 lit. a) VerfO).

Die Frist für die Abgabe der schriftlichen Stellungnahme beträgt ab Versand 4 Wochen.

Berlin, den 22. April 2021

Gemeinsamer Bundesausschuss
Unterausschuss Methodenbewertung
Die Vorsitzende

Lelgemann